



centor®

Pflege & Wartung

Insektenschutzsysteme

centor®



Pflege & Wartung

Insektenschutzsysteme

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Centor Screen-System für Ihr Zuhause entschieden haben.

Die Welt ist schön, und wir bei Centor sind davon überzeugt, dass Menschen mit der Außenwelt verbunden sein sollten. Deshalb schaffen wir Wohnlösungen, die Innen- und Außenbereich nahtlos miteinander verbinden - und das ganz ohne Kompromisse.

Unsere Produkte sind nicht nur hübsch anzusehen, sondern auch für alle Jahreszeiten, Klimabedingungen und Tageszeiten konzipiert, sodass Sie Ihre Umgebung heute und auch in vielen kommenden Jahren genießen können.

Dieser Leitfaden enthält wichtige Hinweise zur Bedienung sowie zu den Wartungsanforderungen, damit Ihre Screens langfristig einwandfrei funktionieren und Ihre Centor-Garantie bestehen bleibt.

Bedienung

Die Bedienung Ihres Centor S2- oder S4-Screens ist denkbar einfach. Um den Screen über die Öffnung zu ziehen, bewegen Sie die Griffleiste einfach zur gegenüberliegenden Seite, wo ein Magnet dabei hilft, den Spalt zu schließen. Es müssen weder Hebel noch Bremsen gelöst werden. Der Screen lässt sich problemlos bereits mit einer Fingerspitze bewegen. Der Screen kann außerdem in jeder beliebigen Position angehalten werden. Die Griffleiste bleibt dort, wo sie losgelassen wird. Es ist nicht erforderlich, den Screen vollständig einzufahren, um durch eine mit Screen versehene Türöffnung zu gehen - Sie können die Griffleiste einfach nur so weit verschieben, wie es nötig ist.

Falls Sie einen Widerstand bemerken, wenden Sie keine Gewalt an. Behandeln Sie Ihren Screen sorgfältig und bedienen Sie ihn mit der nötigen Vorsicht. Die häufigsten Gründe dafür, dass der Screen nicht mehr leichtgängig funktioniert oder vollständig blockiert, sind kleine Gegenstände, Spielzeug oder Haarbüschel, die sich in der unteren Laufschiene verfangen haben.

Sobald solche Probleme auftreten, sollte die Schwellenabdeckung entfernt und die untere Laufschiene auf Verschmutzungen oder Blockaden überprüft werden. Bitte beachten Sie dazu die Schritt-für-Schritt-Anleitung auf Seite 16.

Falls das Reinigen der Schwelle das Problem nicht behebt, nutzen Sie den Screen bitte vorerst nicht weiter und wenden Sie sich für eine Wartung an Ihren Fachhändler. Die Bedienmechanismen der Centor Screening Systems sind nicht für eine Wartung durch den Benutzer vorgesehen.

Vorsicht bei Wind

Shades/Blinds sind nicht dafür ausgelegt, Wind standzuhalten. Auch wenn wir uns bemüht haben, die Shades/Blinds so robust wie möglich zu gestalten, wirkt eine große Shade/Blind letztlich wie ein großes Segel und kann durch starken Wind verknittern, reißen oder anderweitig beschädigt werden. Daher empfehlen wir, Ihre Shade/Blind nur bei geschlossenen Türen zu verwenden. Falls sie ausgerollt ist und der Wind Probleme verursacht, sollten Sie zunächst die Türflügel schließen, bevor Sie versuchen, die Shade/Blind wieder einzurollen. Dadurch wird der Druck auf den Stoff verringert, sodass sie sich leichter einrollen lässt und mögliche Schäden vermieden werden.

Unsere Screens sind für die Verwendung bei geöffneter Tür ausgelegt. Da sie jedoch ebenfalls wie ein großes Segel wirken, können sie durch starke Windböen ebenfalls beeinträchtigt werden. Bei windigem Wetter sollten Sie den Screen daher einrollen. Bei sehr starken Böen kann es erforderlich sein, zuerst die Türen zu schließen.

Vorsicht bei Regen und Feuchtigkeit

Die integrierten Screens sowie Shades/Blinds von Centor bestehen aus Geweben, die relativ unempfindlich gegenüber Wasserschäden sind. Insbesondere diese Gewebe können jedoch Flecken bekommen, wenn Wasser, Staub oder andere Verunreinigungen ungleichmäßig über die Oberfläche verteilt werden. Verwenden Sie die Shades/Blinds daher nur bei geschlossenen Türen, damit sie nicht durch Regen nass werden. Punktuelle Nässe sollte sofort vorsichtig abgetupft werden, um das Risiko von Fleckenbildung zu minimieren. Achten Sie darauf, dass Screen und Shade/Blind trocken sind, bevor sie eingerollt werden. Das Einrollen von nassem Gewebe verlangsamt den Trocknungsprozess und kann zur Bildung von Stockflecken oder Schimmel führen. Sollte das Gewebe dennoch nass sein, entfernen Sie überschüssige Feuchtigkeit und lassen Sie es in ausgezogenem Zustand trocknen. Falls Innenflächen nass werden, trocknen Sie diese so schnell wie möglich mit einem Papiertuch oder einem weichen Tuch ab.

Pflege und Reinigung des Screens

Häufigkeit

Die richtige Reinigung ist der beste Weg, um sicherzustellen, dass Ihr Screen langfristig genauso funktioniert wie am Tag der Installation. Als Orientierung sollte das in dieser Broschüre beschriebene Reinigungsverfahren gemäß dem folgenden Intervall durchgeführt werden:

- **Normale Umgebungsbedingungen:** Alle 6 Monate
- **In Küsten- und Industrie-Nähe:** Alle 3 Monate

Unter Küstenumgebungen fallen alle Wohnstandorte, die sich innerhalb von 2 Kilometern bzw. 1,2 Meilen von einem Salzwassergewässer befinden.

Falls eine übermäßige Verschmutzung festgestellt wird, muss die Reinigung in kürzeren Abständen erfolgen. Lieber sollte etwas häufiger, als nur gelegentlich gründlich gereinigt werden. Jede Umgebung ist unterschiedlich und muss entsprechend berücksichtigt werden. Schäden, die durch eine unterlassene Reinigung bei übermäßiger Verschmutzung entstehen, sind nicht durch die Centor-Garantie abgedeckt.

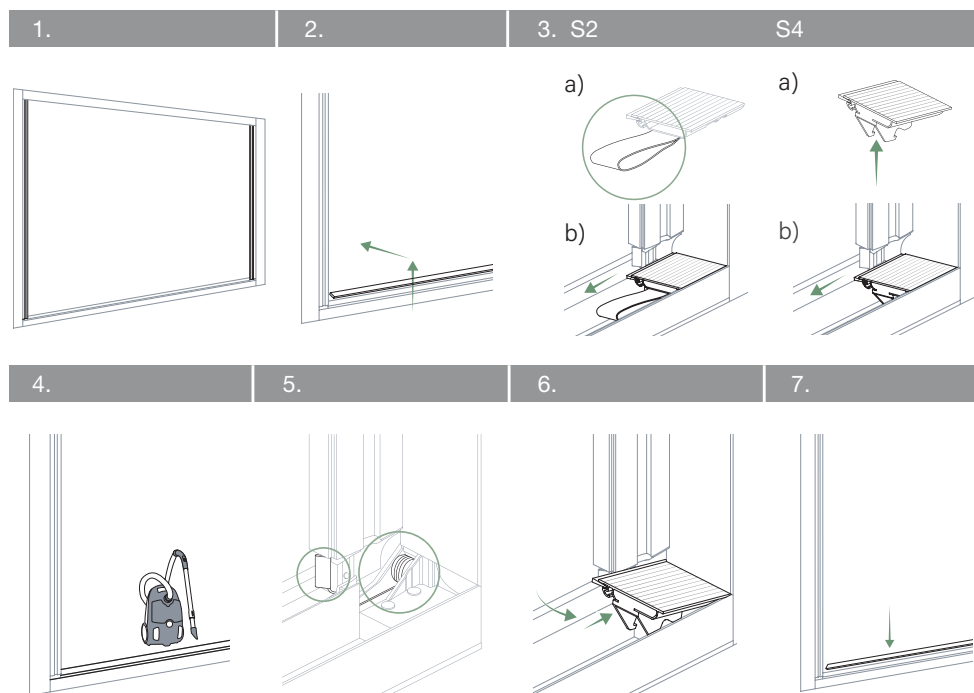
Generelles

Saugen Sie die Bodenschienen regelmäßig aus, indem Sie die Schwel-lenabdeckung entfernen, um Schmutz und Ablagerungen zu beseitigen. Eine Ansammlung von Sand, Blättern oder Tierhaaren kann die Funktion Ihres Screens beeinträchtigen. Für eine schnelle und einfache Reinigung kann das Insektenschutzgewebe mit einem Staubsauger und einem weichen Bürstenaufsatz gereinigt werden. Für eine gründlichere Reinigung wischen Sie es vorsichtig mit einem weichen, mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch ab.



Pflege und Reinigung des Screens

Reinigung der Bodenschienen



1. Stellen Sie sicher, dass die Screens geöffnet sind.
2. Entfernen Sie die Schwellenabdeckung.
3. Entfernen Sie die seitlichen Schwellenabdeckungen.

S2 Screen:

- a) Suchen Sie die Zuglasche, um die seitlichen Schwellenabdeckungen zu entfernen.
- b) Ziehen Sie die seitliche Schwellenabdeckung mithilfe der Zuglasche in einer senkrechten Bewegung vom Türrahmen weg.

S4 Screen:

- a) Drücken Sie vorsichtig auf den Entriegelungsknopf, der sich unter der seitlichen Schwellenabdeckung befindet.

- b) Halten Sie den Knopf gedrückt und ziehen Sie die seitliche Schwellenabdeckung in einer senkrechten Bewegung vom Türrahmen weg.
4. Entfernen Sie Schmutz, Haare und sonstige Ablagerungen von der Schwelle und saugen Sie diese gründlich aus.
 5. Stellen Sie sicher, dass Kabel und Umlenkrolle frei von Schmutz und Ablagerungen sind (diese befinden sich unter den seitlichen Schwellenabdeckungen).
 6. Setzen Sie die seitlichen Schwellenabdeckungen wieder ein (heben Sie die Spitze der seitlichen Schwellenabdeckung vorsichtig an und drücken Sie sie in Richtung Türrahmen, bis sie einrastet).
 7. Setzen Sie anschließend die Schwellenabdeckung wieder ein (platzieren Sie die Schwellenabdeckung mit einer nach unten gerichteten Bewegung).

Reinigung des Gewebes

Damit Ihre Shades/Blinds lange schön bleiben _____

Geben Sie Ihrem Gewebe die besten Voraussetzungen, damit es über viele Jahre hinweg sauber und schön bleibt.

1. Rollen Sie es ein, wenn es nicht benötigt wird.
2. Entfernen Sie Verschmutzungen und Flecken auf dem Gewebe so schnell wie möglich.
3. Verwenden Sie bei der Reinigung des Gewebes zunächst schonende und einfache Methoden, bevor Sie zu intensiveren Reinigungsverfahren übergehen.

In stark beanspruchten oder schmutzanfälligen Umgebungen kann die Anwendung eines hochwertiges Gewebeschutzmittels sinnvoll sein (z. B. Scotchgard Fabric Protector). Solche Beschichtungen verringern in der Regel die statische Aufladung, sodass Staub und Schmutz weniger leicht an der Oberfläche haften bleiben. Achten Sie darauf, dass das Schutzmittel gemäß den Anweisungen des Herstellers, oder von einer Fachkraft aufgetragen wird.

Vor der Fleckenbehandlung _____

1. Prüfen Sie zunächst die Art der Verschmutzung, bevor Sie versuchen, sie zu entfernen. Manche Verunreinigungen können durch einen Reinigungsversuch sogar verschlimmert werden. Ein trockener Fleck lässt sich zum Beispiel am besten ohne Wasser entfernen, da Feuchtigkeit ihn noch weiter im Material verteilen kann.
2. Arbeiten Sie immer zuerst an einer möglichst unauffälligen Stelle. Wenn Sie Flüssigkeiten verwenden, testen Sie diese zunächst an einer unauffälligen Stelle des Gewebes. Wird das Gewebe nach der Reinigung mit Flüssigkeiten nicht richtig getrocknet, können Wasserflecken entstehen.
3. Entfernen Sie Flecken immer von außen nach innen, um zu vermeiden, dass sich die verschmutzte Stelle weiter ausbreitet.

Art des Flecks bestimmen _____

1. Untersuchen Sie die verschmutzte Stelle sorgfältig.
2. Wenn Sie sicher wissen, um welche Art von Verschmutzung es sich handelt, fahren Sie mit den entsprechenden Reinigungsschritten fort.
3. Wenn Sie nicht sicher sind, um welche Art von Verschmutzung es sich handelt, gehen Sie bei den Reinigungsschritten sehr vorsichtig vor und testen Sie diese in der folgenden Reihenfolge:
 - trockene Partikel (Staub, Schmutz)
 - Fett und Fingerabdrücke
 - Wein und Säfte



Reinigung des Gewebes

Damit Ihre Shades/Blinds lange schön bleiben _____

Bei allen folgenden Reinigungsvorgängen ist Folgendes zu beachten:

- Vermeiden Sie es unbedingt, die Verschmutzung tiefer in das Gewebe einzuarbeiten. Verreiben Sie den Fleck nicht.
- Arbeiten Sie zunächst an einer kleinen, unauffälligen Stelle.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Auftragen von Flüssigkeiten auf das Gewebe - insbesondere auf die Rückseite von Verdunkelungsgeweben.
- Verwenden Sie zum Reinigen Baumwolltücher anstelle von synthetischen Materialien (z. B. Mikrofaser). Synthetische Tücher erzeugen häufig eine statische Aufladung im Gewebe, wodurch Verschmutzungen stärker an der Oberfläche haften können.
- Achten Sie darauf, die Verschmutzung nicht weiter zu verteilen:
 - Arbeiten Sie immer von außen nach innen.
 - Stellen Sie sicher, dass Saugaufsatz, Bürste oder Tuch, die mit der Gewebeoberfläche in Berührung kommen, sauber sind.
- Falls Flüssigkeiten involviert sind - entweder als Ursache der Verschmutzung oder als Reinigungsmittel - tupfen Sie die Feuchtigkeit mit einem sauberen, trockenen Baumwolltuch so gut wie möglich ab.
- Centor empfiehlt für alle Reinigungsvorgänge die Verwendung von deionisiertem Wasser, da Leitungswasser Salze und andere Verunreinigungen enthalten kann, die zusätzlich Flecken verursachen können. Außerdem lassen sich Mineralien und Salze mit deionisiertem Wasser wirksamer aus dem Gewebe entfernen. Deionisiertes Wasser aus einem frisch geöffneten, versiegelten Behälter ist dabei oft wirksamer als Wasser aus einem älteren, bereits teilweise verwendeten Behälter.

Trockene Partikel (Staub, Schmutz) _____

Staub und Schmutz lassen sich in der Regel sowohl vom Gewebe als auch von der Rückseite von Verdunkelungsgeweben erfolgreich entfernen. Das Gewebe wurde bereits bei der Herstellung so behandelt, dass Staub und Schmutz normalerweise nicht leicht an der Oberfläche haften.

1. Saugen Sie den betroffenen Bereich ab, ohne mit der Staubsaugerdüse direkten Kontakt zum Gewebe zu haben. Verwenden Sie dazu ein Staubsaugerrohr mit Bürstenaufsatz.
2. Verwenden Sie eine saubere Bürste, um anhaftende Partikel vorsichtig zu lösen. Arbeiten Sie dabei nur in eine Richtung und nutzen Sie nur die Spitze der Bürste, um die Partikel möglichst sanft abzulösen. Verwenden Sie die Bürste in Kombination mit dem Staubsauger wie in Schritt 1 beschrieben.

3. Verwenden Sie ein sauberes Baumwolltuch und wischen Sie nur in eine Richtung (nicht scheuern!) von außen zum Zentrum des Flecks. Nutzen Sie bei jedem Wischen einen sauberen Bereich des Tuchs. Saugen Sie anschließend erneut wie in Schritt 1 beschrieben.
4. Drücken Sie ein Stück sauberes Klebeband mit der klebenden Seite leicht auf die Schmutzstelle und heben Sie die Partikel von der Oberfläche ab. Wiederholen Sie den Vorgang mehrmals mit einem sauberen Stück Klebeband. Anschließend können Sie versuchen, vorsichtig über die Rückseite des Klebebands zu reiben, während die Klebeseite mit der verschmutzten Oberfläche in Kontakt ist.
5. Verwenden Sie ein nur leicht angefeuchtetes Baumwolltuch und wischen Sie nur in eine Richtung (nicht scheuern!), von außen zur Mitte des Flecks hin. Nutzen Sie bei jedem Wischen einen sauberen Bereich des Tuchs. Wenn Sie eine größere Fläche reinigen, wechseln oder reinigen Sie das Tuch regelmäßig.

Fett und Fingerabdrücke

Fett ist eine schwierig zu entfernende Verschmutzung, da es sich zwischen den Fasern festsetzt und nur schwer lösen lässt.

1. Bereiten Sie eine 1:1-Mischung aus weißem Essig und warmem (nicht kaltem), sauberem deionisiertem Wasser vor.
2. Sprühen Sie die Lösung mit einer Sprühflasche fein auf oder tupfen Sie den Fleck mit einem sauberen Baumwolltuch ab, das mit etwas von der Essiglösung getränkt ist. Tragen Sie nicht so viel Lösung auf, dass Laufspuren entstehen; sollten diese dennoch auftreten, tupfen Sie sie sofort mit einem trockenen Baumwolltuch ab. Verreiben Sie die verschmutzte Stelle nicht mit dem Tuch, da das Fett dadurch noch tiefer in die Fasern eingearbeitet werden kann.
3. Feuchten Sie sofort ein weiteres sauberes Tuch mit der Lösung an und tupfen Sie die verschmutzte Stelle vorsichtig ab, um das gelöste Fett aus dem Gewebe zu entfernen. Hinweis: Lösungsmittel trocknen schnell, daher sollte diese Mischung bereits vorbereitet sein, solange das Lösungsmittel noch feucht ist.
4. Wiederholen Sie den Tupfvorgang mit einem sauberen, feuchten Tuch.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4.
6. Falls wiederholtes Tupfen mit einem mit Lösungsmittel angefeuchteten Tuch nicht zum Erfolg führt, wechseln Sie zu einem leichten Wischen in nur eine Richtung und arbeiten Sie dabei von außen zur Mitte des Flecks hin.

Reiben Sie bei der Verwendung von Lösungsmitteln nicht über die Rückseite von Verdunkelungsgeweben. Wenn sich der Fleck mit der Essiglösung nicht entfernen lässt, kann stattdessen unverdünnter Reinigungsalkohol (z. B. denaturierter Alkohol oder Brennsprit) oder ein ähnliches Lösungsmittel vorsichtig gemäß den oben beschriebenen Schritten 1 bis 6 getestet werden.



Reinigung des Gewebes

Wein und Säfte

Entfernen Sie die Flüssigkeit so schnell wie möglich mit einem trockenen Tuch und vermeiden Sie dabei, den Fleck weiter zu verteilen.

1. Tupfen Sie die feuchte Stelle mit einem trockenen, sauberen Baumwolltuch leicht ab und arbeiten Sie dabei von außen nach innen.
2. Geben Sie einige Tropfen Spülmittel in eine Schüssel mit warmem deionisiertem Wasser.
3. Feuchten Sie ein sauberes Baumwolltuch leicht mit dem deionisierten Wasser und dem Spülmittel an und tupfen Sie den Fleck vorsichtig ab. Nicht reiben!
4. Wiederholen Sie Schritt 3. Achten Sie darauf, jedes Mal einen sauberen Bereich des Tuchs zu verwenden, um das Gewebe nicht erneut zu verschmutzen.
5. Tupfen Sie die restliche Feuchtigkeit im Gewebe mit einem sauberen, trockenen Baumwolltuch so gut wie möglich ab.
6. Falls möglich, trocknen Sie den Bereich nach dem Abtupfen vorsichtig mit einem Föhn oder einem ähnlichen Gerät. Arbeiten Sie dabei von der Mitte der feuchten Stelle nach außen, um mögliche Wasserflecken zu minimieren. Verwenden Sie ausschließlich kalte Luft!
7. Lassen Sie das Gewebe vollständig an der Luft trocknen, bevor Sie die Shade wieder einrollen.

Falls sich ein Fleck gebildet hat, kann dieser möglicherweise mit Wasserstoffperoxid entfernt oder zumindest in seiner Sichtbarkeit reduziert werden.

1. Bereiten Sie eine verdünnte Mischung aus deionisiertem Wasser und Wasserstoffperoxid vor, maximal im Verhältnis 3:2. Geben Sie das Wasserstoffperoxid dabei gemäß den Anweisungen auf der Flasche in das Wasser.
2. Tragen Sie mit einer feinen Sprühflasche oder einem sauberen Baumwolltuch vorsichtig eine kleine Menge der Mischung auf den Fleck auf.
3. Tupfen Sie die Flüssigkeit nach etwa 60 Sekunden mit einem Papiertuch oder einem sauberen Baumwolltuch ab, das leicht mit deionisiertem Wasser und einigen Tropfen Spülmittel angefeuchtet ist.
4. Wiederholen Sie das Auftragen und Abtupfen und verlängern Sie dabei die Einwirkzeit schrittweise.
5. Lassen Sie die Mischung nicht auf der Oberfläche antrocknen. Tupfen Sie verbleibende Feuchtigkeit mit einem trockenen, sauberen Baumwolltuch ab.
6. Lassen Sie das Gewebe vollständig trocknen, bevor Sie die Shade/ Blind wieder einrollen.

Insekten und Blut

Eingeklemmte oder zerquetschte Insekten können auf beiden Seiten des Gewebes Spuren hinterlassen. Wie gut sich diese entfernen lassen, hängt sowohl von der Art des Insekts als auch davon ab, wie lange es sich auf dem Gewebe befand.

1. Behandeln Sie tote Insekten oder Eidechsen wie trockene Partikelverschmutzungen. Entfernen Sie zunächst so viel wie möglich, ohne flüssige Reinigungsmittel zu verwenden.
2. Feuchte Blutflecken sollten sofort mit einem Papiertuch abgetupft werden.
3. Behandeln Sie verbleibende Verschmutzungen mit derselben Methode wie Wein- oder Saftflecken: vorsichtig mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel abtupfen.

Support

Sie benötigen Unterstützung?

Die beste Unterstützung erhalten Sie von dem Centor Fachhändler vor Ort, der Ihren Screen installiert hat. Er kennt Ihre Installation und kann in der Regel schnell weiterhelfen.

Falls Sie ihn nicht erreichen können, teilen Sie uns einfach die eindeutige Seriennummer Ihres Screens mit, und wir sorgen dafür, dass Sie die benötigte Unterstützung so schnell wie möglich erhalten. (centor.com/contact)

Die Seriennummer befindet sich an der Unterseite der Schwellenabdeckung.





centor®

BRO-CAM-001-DE (A)